

Newsletter Hürstholz

Liebe Eltern, Erziehungsberechtigte und Interessierte

Kurz vor Jahresende melden wir uns noch mit dem Newsletter aus dem 1. Quintal.

In unserem Newsletter erfahren Sie in regelmässigen Abständen, was uns in der Schule Hürstholz beschäftigt. In dieser Ausgabe blicken wir zurück auf die letzten Beiträge aus dem Schuljahr 2024/25.

Wir hoffen, dass wir Ihnen damit einen kleinen Einblick in unseren Schulalltag geben können.

Beste Grüsse
Ihr Team Hürstholz



Liebe Kinder

Ich bin es... euer Schulmaskottchen Hürsti!
Da ich es liebe, eure Werke und die Bilder der Anlässe anzuschauen, zeige ich mich an verschiedenen Orten im Newsletter. Natürlich möchte ich im Hintergrund bleiben und verstecke mich darum lieber.
Was meint ihr... findet ihr mich auf den Bildern?

Ich und das Hürstholz-Team wünschen euch viel Spass beim Lesen und Suchen!



Neugierig, kritisch, kreativ: Die Hürstpost entsteht

Seit diesem Schuljahr bieten wir im Rahmen der Begabungs- und Begabtenförderung neu den Kurs Hürstpost an. Hier erhalten interessierte Kinder aus der Mittelstufe einen spannenden Einblick in die Welt des Journalismus. Zu Beginn haben wir uns intensiv mit dem Aufbau und den typischen Elementen einer Zeitung beschäftigt: Gemeinsam sichteten und verglichen die Schüler:innen verschiedene Zeitungsexemplare und entdeckten dabei Unterschiede zwischen Layout, Themenwahl und Schreibstilen.

Ein besonderer Höhepunkt war der Besuch eines Journalisten, der aus seinem Berufsalltag berichtete und den Kindern wertvolle Tipps rund ums Schreiben gab. Die Kinder erfuhren hautnah, wie aus einer Idee ein veröffentlichter Artikel wird.

Aktuell arbeiten die Schüler:innen an eigenen Beiträgen: Sie entwickeln Themen, führen Interviews und verfassen Artikel. Wir sind gespannt, welche kreativen Produkte im Laufe des Schuljahres entstehen werden und freuen uns, wenn die erste Hürstpost in den Druck geht. Wir halten sie auf dem Laufenden.

Lukas Hinder, Fach- & Förderlehrperson MST



Gross hilft klein

Grossartig, wie die Göttis und Gotten aus der 6. Klasse die Erstklässler:innen unterstützen beim Einstieg in die Arbeit mit den Tablets! Wie meldet man sich mit seinem Zugangscode an? Wo finden wir die digitalen Lehrmittel und starten sie? Wie nutze ich Tastatur und Touchscreen? Wie versorgt man das Tablet nach getaner Arbeit...?

Die Kinder aus der ersten Klasse freuen sich über die Aufmerksamkeit und Hilfe von den Grossen, die Grossen können zeigen, dass sie wirklich die Grossen am Schulhaus sind und die Lehrpersonen staunen, wie viel Geduld und Einfühlungsvermögen die Sechstklässler:innen zeigen.

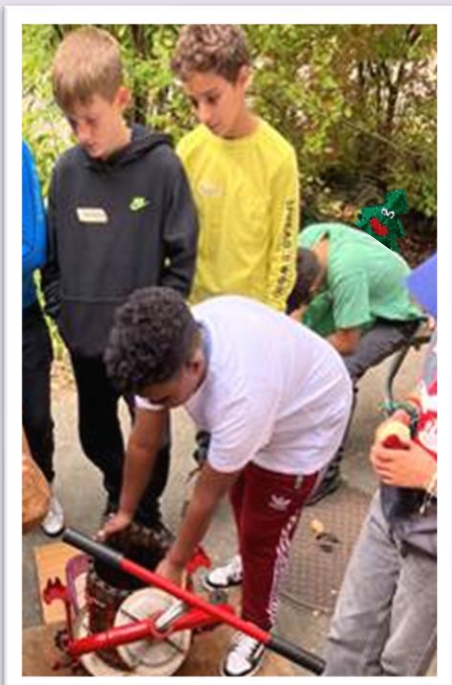
Claudia Nessi, Carole Elfring, Helene Guillong, Daniel Roos (Lehrpersonen Klassen 1a und 6a)



Naturschule 6b

Am 16.09.2025 war die 6b in der Naturschule Manegg. Zuerst sammelten wir viele Äpfel und untersuchten sie unter dem Mikroskop. Dabei konnten wir spannende Details entdecken, die man mit blossen Auge nicht sieht. Danach machten wir gemeinsam ein Feuer und hatten viel Spass in der Natur. Zum Schluss pressten wir die selbst gesammelten Äpfel und stellten daraus frischen Most her. Der Ausflug war abwechslungsreich, spannend und hat uns allen sehr gefallen.

Joël Brunner, Klassenlehrperson 6b



Bastelmorgen

Erneut hat die Unterstufe am letzten Mittwoch vor den Ferien einen erfolgreichen Bastelmorgen durchgeführt.

Den ganzen Morgen über herrschte gute Stimmung und die Kinder konnten sich kreativ ausleben. Nach einem gemeinsamen Einstieg im Singsaal, hatten sie 2.5 Stunden Zeit die verschiedenen Ateliers zu besuchen, in denen man mit diversen Materialien arbeiten konnte. In zwei Zimmern konnten sie schöne Kärtchen mit Moosgummi gestalten. Bei den Playmais Angeboten durfte man grosse Gebilde zusammenkleben und beim Plastilin detaillierte, kleine Figuren modellieren. Und beim Gruppenbild konnte man seine selbst kreierten Figuren beisteuern. Nach einem gemeinsamen Abschlusssingen ging alle Kinder mit Säcken voll Bastelarbeiten nach Hause.

Dario Nessi (Klassenlehrperson 3b) für das Unterstufenteam



Wassertag

Am 29.09.2025 hatten die 4a den «Wassertag».

Am Morgen gingen wir zur Wasseraufbereitung, wo wir sahen, wie wir zu Trinkwasser kommen. Zuerst waren wir beim Anreicherungsbecken, da wird Wasser aus der Limmat gepumpt, dann durch Sand und Kies sickern gelassen. So erhöhen wir den Grundwasserspiegel. Im Horizontalfilterbrunnen sahen wir, wie es wieder hochgepumpt wird. Wir konnten auch noch einige Versuche machen und die Zentrale anschauen.

Dann gingen wir Zmittag essen.

Am Nachmittag waren wir auf der Kläranlage. Beim Rechen stank es fürchterlich. Dort werden die größten Teile aus dem Wasser geholt. In einer Vitrine lagen Kreditkarten, Handys und sogar ein Gebiss, welche da herausgefischt wurden.

Wir folgten den anderen Stufen und durften auch eine Rutsche hinuntersausen. Einmal mussten wir gegeneinander spielen. Mit zwei Pumpen versuchten wir möglichst viel Luft in ein Wasserbecken zu bringen. Es war ein cooler Ausflug.

Klasse 4a



Neue Teammitglieder



Anicet Rakotozafy

Fachlehrperson, 5a & 5b

Mein Name ist Anicet Rakotozafy, ich bin 32 Jahre alt und lebe in der Stadt Zürich.

Nach meiner Ausbildung an der Pädagogischen Hochschule Zürich unterrichtete ich an verschiedenen Schulen im Kanton Zürich. Besonders prägend war meine Zeit an der Primarschule Niederglatt, wo ich während fünf Jahren als Heilpädagoge, Fach- und Klassenlehrperson arbeitete.

Ich arbeite gerne im Team, kreativ und lege Wert auf eine positive Lernatmosphäre, in der sich Kinder entfalten können. Zurzeit bilde ich mich an der ZHAW Wädenswil im Masterstudiengang PREFS (Preneurship for Regenerative Food Systems) weiter.

Die Themen Ernährung, Nachhaltigkeit und Regeneration liegen mir sehr am Herzen. Mein Ziel ist es, dieses Wissen im Schulalltag einzubringen, etwa bei der Weiterentwicklung des Pausenkiosks hin zu einem gesunden, nachhaltigen und vielleicht sogar regenerativen Konzept. Ich freue mich, nun Teil des Teams der Schule Hürstholz zu sein und gemeinsam mit meinen Kolleginnen und Kollegen die Klassen 5a und 5b auf ihrem Lernweg zu begleiten.



Wanda Keller

STIS-Coach

Mein Name ist Wanda Keller, ich bin 47 Jahre alt und lebe mit meinem Partner und einem Büsi in Zürich Höngg in einer Hausgemeinschaft. Ich bin von Beruf Sozialarbeiterin und Gartenbauingenieurin. In meiner Freizeit schwimme ich in der Limmat, pflege den Garten und viele Freundschaften, lese Bücher und mache Yoga und Krafttrainig. Ich liebe Blumen und Kaffee. Ich arbeite zu 50% als STIS-Coach und zu 10% in der Betreuung, im Mittagshort. Mein professionelles Verständnis fusst auf einer wertschätzenden Haltung auf Augenhöhe und der Hilfe zur Selbsthilfe.

Ich freue mich sehr, teil des Teams Hürstholz zu werden.



Argjenta Bajrami
*Klassenassistentin ISR
Kindergarten Alpha*

Mein Name ist Argjenta Bajrami.

Seit den Sommerferien gehöre ich zum Team des Kindergartens Alpha an der Schule Hürstholz. Ich bin Mutter von drei Kindern im Alter von 4, 6 und 10 Jahren und habe schon früh gespürt, wie wertvoll die Arbeit mit Kindern ist. Ihre Energie und Neugier schenken mir täglich neue Motivation.

Schon im Gymnasium habe ich mit Begeisterung Basketball und Volleyball gespielt. Dabei habe ich gelernt, wie wertvoll Teamgeist, Geduld und Durchhaltevermögen sind, Eigenschaften, die mich auch heute begleiten.

In meiner Freizeit lese und koche ich gern und genieße wertvolle Momente mit meiner Familie, besonders beim Schwimmen oder Skifahren. Ich bin dankbar, Teil des Teams Hürstholz zu sein und freue mich auf viele schöne und bereichernde Momente mit den Kindern.



Bianca Bucher
*Klassenassistentin ISR
Kindergarten Holzmatt und Hort Hürstholz*

Ich bin Bianca Bucher, Mami eines 13-jährigen Sohnes und arbeite als 1:1-Betreuung im Kindergarten Holzmatt sowie im Hort Hürstholz.

In meiner Rolle begleite ich ein Kind individuell durch den Alltag und unterstütze es dort, wo es Halt, Orientierung oder Ruhe braucht. Dabei sind mir Geduld und Empathie besonders wichtig. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit.



Fanny Vogler
Lehrperson TTG Unterstufe

Mein Name ist Fanny Vogler. Seit Sommer unterrichte ich das Fach "Technisches und textiles Gestalten" in der Schule Hürstholz. Ich bin 46 Jahre alt, aufgewachsen in Deutschland. Seit mehr als 13 Jahren lebe ich nun mit meiner Familie in Zürich.

In meiner Freizeit bin ich gern zu Fuss oder auf dem Velo in der Natur unterwegs. Wenn es mal so richtig stressig wird zu Hause oder im Schulalltag hilft bei mir nur Yoga oder ich besuche eine Kunstausstellung. Schon als Kind war mein Lieblingsfach in der Schule Werken und darum ist es auch das Fach, das ich am liebsten unterrichte.